

# Vom Papierdurchschlag

## zur Bestell-App

Der Obst- und Gemüse-Großhändler Albert Schmidt GmbH bietet seinen Kunden die mobile Bestell-App „TradingHub“ an. Sie kommt bei den Kunden sehr gut an, während der Großhändler dadurch viel Zeit und Aufwände einspart. Die Einrichtung gelang im Handumdrehen, da die App mit dem Warenwirtschaftssystem WinAB von Brückner integriert ist.

### Die Chance

Das Ziel der Albert Schmidt GmbH ist nicht schnelles, sondern nachhaltiges Unternehmenswachstum. Entsprechend vollzieht das Unternehmen auch den technologischen Wandel Schritt für Schritt. Der Weg von der Bestellaufnahme per Block und Papierdurchschlag bis zur heutigen „TradingHub“-App führte das Unternehmen zunächst über ein Warenwirtschaftssystem (WWS) auf Basis von MS-DOS. Dieses stieß jedoch 2011 an seine Grenzen. Heute nutzt der Großhändler die WWS-Lösung WinAB der Brückner System GmbH, die voll auf den Lebensmittel-, Obst- und Gemüsehandel zugeschnitten ist und kontinuierlich weiterentwickelt wird. Da WinAB von Anfang an und durchgängig rund lief, zeigte sich der Großhändler auch offen, als Brückner Anfang 2020 die Bestell-App „TradingHub“ präsentierte. Das Bielefelder Unternehmen bot sich als Beta-Tester vor dem eigentlichen Marktstart der App an.

### IT neu gedacht

Die Implementierung des TradingHub verlief denkbar schnell und einfach: Albert Schmidt musste lediglich ein Software-Tool installieren, das die Verbindung zwischen der WWS-Lösung WinAB und den App-Nutzern ermöglicht. Hinzu kamen kleinere Konfigurationen, die maximal zwei Stunden in Anspruch nahmen. Etwas mehr Zeit floss in die individuellen Einstellungen. So mussten die Verantwortlichen zum Beispiel entscheiden: Sollen die Bestellungen via TradingHub automatisiert

ins Stammsystem übertragen werden? Oder nur nach Freigabe? Ist für jede Bestellung eine Pop-up-Nachricht gewünscht oder nicht? Der Datenschutz der Lösung war ganz ohne zusätzliche Maßnahmen gewährleistet, da die Daten niemals an Dritte gehen: Die Kommunikation findet ausschließlich zwischen der App und dem WinAB-Stammsystem bei Albert Schmidt statt.

### Fit für die Zukunft

Albert Schmidt profitiert vor allem von folgenden Vorteilen:

- Die Bestellungen werden automatisiert aus der TradingHub-App in das WinAB-Stammsystem übertragen.
- Die nicht mehr notwendige manuelle Erfassung von Bestellposten spart sehr viel Zeit und Aufwände.
- Die Abrechnung erfolgt für Albert Schmidt nach dem Prinzip des „Pay per use“, sodass keine Fixkosten anfallen.
- Mit dem TradingHub verfügt Albert Schmidt über einen zusätzlichen Vertriebskanal.
- Der TradingHub ist für die Kunden barrierefreier als die klassischen Kanäle Fax, Telefon und E-Mail.
- Die Kunden nutzen den TradingHub als Management-Tool, mit dem sie ihre Aufträge verwalten, ordnen oder kurzfristig ändern können.
- Der TradingHub ist potenziell ausbaufähig – in Richtung einer umfassenden Kollaborationsplattform für den Großhändler und seine Kunden.

